

# Augustenthaler Köhlerfest

AM 9. UND 10. SEPTEMBER 2017

## Ein buntes Programm im Augustenthal

MENG.-HÄMMERN ■ Das diesjährige Köhlerfest am 9. und 10. September steht unter dem Motto: „Frankenwald verbindet“. Ausgangspunkt ist die Auszeichnung des Frankenwaldes durch den Bund Deutscher Forstleute mit dem Ehrentitel „Waldgebiet des Jahres 2017“.

Damit erhält auch die länderübergreifende Zusammenarbeit der Forstwirtschaft mit den Kommunen, Vereinen und Verbänden eine besondere Würdigung.

Der Frankenwald umfasst aber nicht nur die Bereiche der Waldgebiete des Nachbarkreises Kronach, sondern auch Bereiche des Landkreises Sonneberg, darunter die Forstreviere Judenbach, Sonneberg, Mengersgereuth-Hämmern, Haselbach und Neuenbau vom Forstamt Sonneberg. Dabei geht es nicht nur um Wertschöpfung oder darum das Ökosystem Wald in Balance zu halten sondern auch um die Wechselbeziehungen von Mensch und Wald.

Selbst wenn die Holzkohle

heute nicht mehr auf der Angebotsliste der Sonstigen Waldprodukte der Forstbetriebe steht, wird die Traditionspflege der historischen Köhlererei länderübergreifend wieder mehr gepflegt.

Die Geburtsstunde der Zusammenarbeit von Köhlerverein mit der Kleintettauer Ortsgruppe des Frankenwaldvereins schlug 2002 am historischen Ort in Augustenthal, die mittlerweile zu einer guten Tradition geworden ist.

So fanden sich Köhler und Glasmacher zusammen – zwei Berufsgruppen, die mehr Gemeinsamkeiten haben als man für gewöhnlich annimmt. Beide benötigen für ihr Handwerk den Rohstoff Holz, sei es zur Erschmelzung von Metallen aus Erzen oder zur Glasschmelze. Über viele Jahrhunderte hinweg waren die Menschen in ihrer Existenzsicherung auf Erzeugnisse angewiesen, deren Herstellung das Holz des Waldes ermöglichte. Noch bis in die 2. Hälfte des 19. Jahrhunderts war deshalb Holz



Foto: Verein

bzw. Holzkohle der einzige Energielieferant. Eine weitere „Gemeinsamkeit“ ist die vor ca. 3.400 Jahren etwa zeitgleiche erste Erschmelzung von Eisen aus Eisenerz und die älteste textliche Erwähnung von Glas als eigenständiger Werkstoff.

So gesehen gehören beide Berufsgruppen zu den Erben des Feuers. Der Geschichts- und Köhlerverein Mengersgereuth-Häm-

mern hat auch diesmal wieder ein buntes Programm für seine Gäste zusammengestellt. Das Programm sehen sie nebenstehend. Für das kulinarische Wohlergehen wird ebenfalls bestes gesorgt. In diesem Jahr besteht am Sonntag wieder die Möglichkeit, das Köhlerfest auch mit Pferdekutschen zu erreichen. Sie können auch zur Rückfahrt vom Köhlerfest entsprechend genutzt

werden. Wie jedes Jahr stehen ebenfalls wieder die Parkplätze zur Verfügung. Bitte folgen Sie den Hinweisen der Ordnungskräfte. Die Veranstaltung ist in den bewährten Händen des Geschichts- und Köhlervereines Mengersgereuth-Hämmern e.V. in kooperativer Zusammenarbeit mit der Gemeinde Frankenblick, der FFW und den Vereinen aus Mengersgereuth-Hämmern.

### 19. Augustenthaler Köhlerfest 9. bis 10. September 2017

Sonnabend, 9. 9. 2017

- 18.30 Uhr Kinderfackelzug nach Augustenthal
- 19.30 Uhr Eröffnung des 19. Augustenthaler Köhlerfestes  
Entfachung der Meiler
- 20.30 Uhr Festzelt:  
Unterhaltung im Festzelt  
mit dem Wehder Trio

Sonntag, 10. 9. 2017 – Familientag

- ab 13.00 Uhr Kutschfahrten
- ab 13.00 Uhr Festplatz: Markttag mit vielen  
interessanten Angeboten  
Kinderfest
- 14.00 Uhr Führung auf dem historischen Lehrpfad  
zur Geschichte des Eisenwerkes Augustenthal  
und der Schauköhlererei
- 15.00 Uhr Festzelt: Festprogramm  
Bunter musikalischer Reigen



– Alle Veranstaltungen sind eintrittsfrei –

Zwischen den einzelnen Veranstaltungen Unterhaltung mit dem DISCO-Express Almerswind.

**Auf viele Besucher freut sich der „Geschichts- und Köhlerverein“ Mengersgereuth-Hämmern e. V.**



### Einweihung durch die Schirmherrin

Ein interessantes Highlight des Köhlerfestes 2017 wird die Einweihung eines historischen Wasserrades mit Hammerwerk durch die Landrätin Christine Zitzmann, die der Köhlerverein dieses Jahr wieder als Schirmherrin gewinnen konnte.

Foto: W. Luther